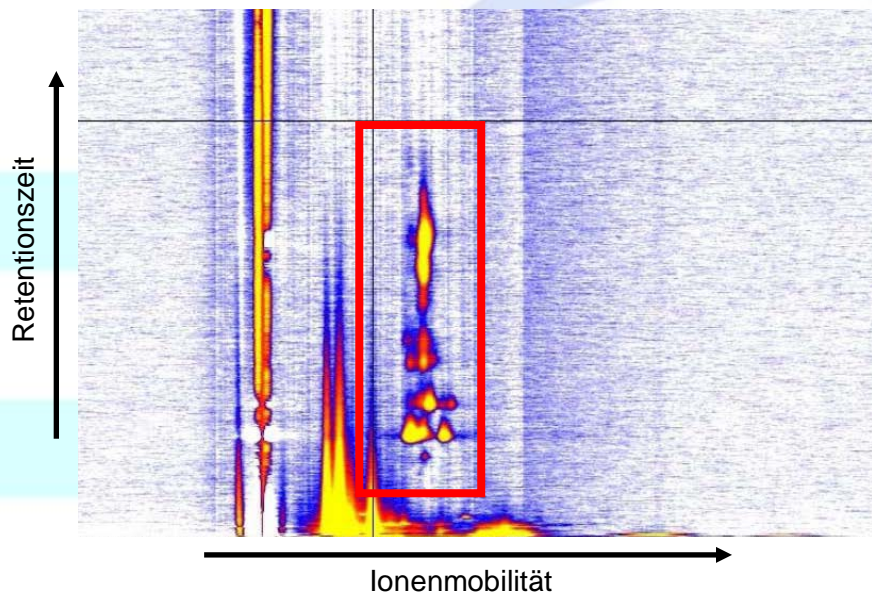


Detektion von Cannabis-Stoffen in der Atemluft

In einer mit dem ISAS, Dortmund durchgeführten und von der Ethikkommission des IfADo, Dortmund genehmigten Studie wurde die Ausatemluft von Probanden untersucht, die legal verordnetes *Cannabis* konsumierten. Zudem wurde Cannabis-Pflanze vor dem Konsum untersucht. Es konnte ein Muster von Signalen in der Atemluft und in den flüchtigen Stoffen der Pflanze identifiziert werden, welches charakteristisch für *Cannabis* ist und auch in der Atemluft über längere Zeit nach dem Konsum detektiert werden kann.

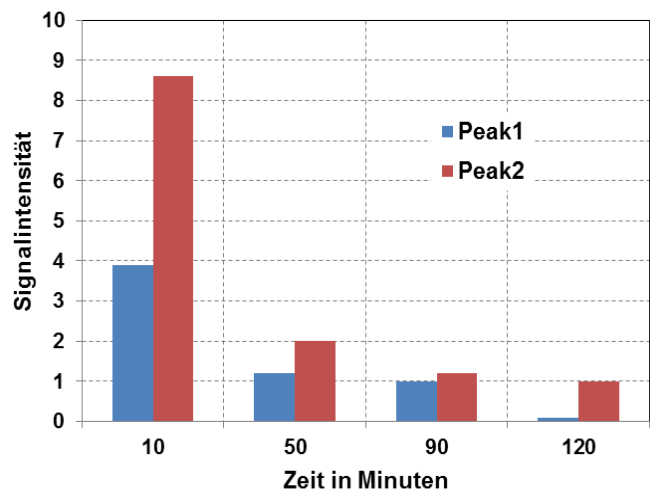
Charakteristisches Muster einer Cannabis Probe im MCC/IMS Chromatogramm.



Das Substanzmuster ist rot umrandet.

Oben gezeigtes Muster ist in der Atemluft eines Probanden 10 Minuten nach *Cannabis*-Konsum detektiert worden. Zudem ist eine Abnahme der detektierten Signale mit zunehmender Zeit nach Konsum festzustellen. Trotz Abnahme ist auch nach 2 Stunden ein deutliches Signal zu erkennen. So kann bereits jetzt nach einer Atemluftanalyse von wenigen Minuten eine eindeutige Aussage zum *Cannabis*-Konsum gemacht werden.

Das *Cannabis*-Muster ist bereits für verschiedene Varietäten validiert und gegen Querempfindlichkeiten – beispielsweise durch den Genuss legaler Hanfprodukte wie Lebensmittel – weitgehend abgesichert.



© 3/2014 by ION-GAS.